

Ulrich Meyer, G. m. b. H., in Berlin.

Feierstunden. Hrsg. im Auftrage d. Vereins z. Verbreitung guter volkstüml. Schriften u. verantwortlich geleitet v. Ulrich Meyer. 26. Jg. Oktbr. 1917—Septbr. 1918. 52 Nrn. (Nr. 1 u. 2. 20 S. m. Abb.) 31×22,5 cm. b 1. 30; Einzel-Nr. —. 10

Otto Rahmmacher in Berlin.

Forst- u. Jagd-Blätter, Deutsche. Schriftleiter: v. Stresow. Jg. 1917. Nr. 40. (12 S.) gr. 8°. Mit illustr. Unterhaltungsbeil.: Wort u. Bild. Jg. 1917. Nr. 41. (4 S.) 33×25 cm. Viertelj. b n.n. 2. 40

Cesterheld & Co. in Berlin.

Bühne, Die deutsche. Chefred.: Artur Wolff. Verantwortlich: Siebert Cohn. 9. Jg. 1917. 40. Heft. (22 S.) Lex.-8°. Viertelj. b 4. —; Einzelheft b —. 40

Paulinus-Druckerei, G. m. b. H. in Trier.

Burg, Die. Illustrierte Zeitschrift f. d. studier. Jugend. Mit Beil.: Für Gottes Reich! Beil. f. Freunde d. Glaubensverbreitung in Heimat u. Fremde. Hrsg.: Proff. J. Sartorius u. Karl Faustmann. 6. Jg. Oktbr. 1917—Septbr. 1918. 52 Hefte. (1.—4. Heft. 52 S. m. Abb. u. Beil. Nr. 1. 4 S.) Lex.-8°. Viertelj. b 1. 20; Einzelheft b —. 15

Moriz Perles, Verlagskonto in Wien.

Rundscha, Ost. illustrierte. Organ d. gebildeten Welt auf allen Gebieten d. gesellschaftl. Lebens. Hauptchriftleiter: Emerich Boyer v. Berghof. 5. Jg. Oktbr. 1917—Septbr. 1918. 52 Nrn. (Nr. 1 u. 2. 52 S.) 34×24 cm. Viertelj. b 6. —; Einzel-Nr. —. 60

Friedrich Pustet in Regensburg.

Haushalt, Deutscher. Illustrierte Familien-Zeitschrift. 44. Jg. Oktbr. 1917—Septbr. 1918. 24 Hefte. (1. Heft. 40 S. m. 1 farb. Taf.) 31×23 cm. b Je —. 35

Schlesische Buchdruckerei, Kunst- u. Verlags-Anstalt vorm. S. Schottlaender A.-G. in Breslau.

Durfmußle. Halbmonatsschrift f. schles. Mundart im Dienste v. Heimatliebe, Heimatschutz, Heimatkunst. Hrsg.: Karl Wilh. Richter. Schriftleitung: Kurt Maruschke. 5. Jg. Oktbr. 1917—Septbr. 1918. 24 Nrn. (Nr. 1. 8 S. m. Abb.) 31×23 cm. Viertelj. b —. 60; Einzel-Nr. b —. 10

J. S. Schorer G. m. b. H. in Berlin.

Echo, Das. Stimmen aus allen Parteien. Wochenzeitung f. Politik, Literatur u. deutsche Ausfahr-Interessen. Hauptchriftleiter: Dr. Emil Schultz. 36. Jg. 1917. Nr. 40. (32 S. m. Abb.) Lex.-8°. Viertelj. b 4. —

Schröder & Jeye in Hamburg.

Gemeindeblatt, Hamburgisches. Wochenschrift f. freien Protestantismus. Hrsg.: Verein Hamburg. Gemeindeblatt G. B., Hamburg. Schriftleitung: Pst. Lic. Paul Gastrow. 10. Jg. Oktbr. 1917—Septbr. 1918. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) Lex.-8°. Viertelj. b 1. —

Stiftungsverlag in Potsdam.

Bote, Der, f. d. deutsche Frauenwelt. Schriftleitung: Frau Marie Kuhl. (14. Jg.) 1917. Nr. 40. (8 S. m. Abb.) Lex.-8°. Viertelj. b n.n. —. 30

Auch in Ausg. f. Rheinland u. Westfalen; letztere u. d. T.: Der Bote f. d. westfäl. Frauenhilfe.

Arwed Strauch in Leipzig.

Kirchenblatt, Neues sächsisches. Hrsg.: Pst. Franke. 24. Jg. 1917. Nr. 40. (16 Sp.) 33×24 cm. Viertelj. b 2. 50; Einzel-Nr. —. 25
Wartburg, Die. Deutsch-evangel. Wochenschrift. Begr. v. Geh. Kirchenr. D. Frdr. Meyer u. Konfist.-R. D. R. Edardt. Schriftleitung: Pfarrer G. Witz u. Pfarrer Otto Riedel. 16. Jg. 1917. Nr. 40. (8 S.) Lex.-8°. Viertelj. b 2. 50; Einzel-Nr. —. 30

Verlag Otto Beyer in Leipzig.

Frauen-Zeitung, Deutsche. Illustrierte Familien-Wochenschrift m. Modenzeitung, Schnitt- u. Stickmusterbogen (24 Nrn.), Kindermoden u. Handarbeiten (24 Nrn.). Monatlich e. Musikstück nach Wahlzettel. Schriftleitung: Elise Hagen-Müller, Marie Riedner. 31. Jg. Oktbr. 1917—Septbr. 1918. 52 Hefte. (1. Heft. 20 S.) 34×27 cm. Je —. 25

Verlag der Chemiker-Zeitung Otto v. Salem in Rötten.

Chemiker-Zeitung. Mit d. Beilagen: Chemisch-techn. Repertorium u. naturwissenschaftl. Umschau. Begr. v. Dr. G. Krause. Hrsg.: Dr. v. Vietinghoff-Scheel. Verantwortlich Dr. Walter Roth. 41. Jg. 1917. Nr. 118. (8 S.) 34,5×26 cm. Viertelj. b 6. —

J. C. W. Vogel in Leipzig.

Archiv f. experimentelle Pathologie u. Pharmakologie. Hrsg. v. Prof. R. Boehm. Red. v. Prof. emer. Dr. B[ernh]. Naunyn u. Prof. Dr. O[swald] Schmiedeberg. 82. Bd. 6 Hefte. (1. u. 2. Heft. 130 S. m. 3 Fig. u. 82 Kurven.) gr. 8°. '17. b 17. —

Wallmann's Verlag u. Buchdruckerei in Berlin-Lankwitz.

Wallmann's Versicherungs-Zeitschrift. Red.: Herm. Oesterwitz. 52. Jg. Oktbr. 1917—Septbr. 1918. 2 Bde. 150 Nrn. (Nr. 1 u. 2. 32 S.) gr. 8°. Viertelj. n.n. 15. —; Einzel-Nr. —. 50

Julius C. G. Wegner in Stuttgart.

Blätter f. Aquarien- u. Terrarienkunde, vereinigt m. Natur u. Haus. Hrsg. v. Dr. W. Wolterstorff. 28. Jg. 1917. Nr. 19. (16 S. m. Abb.) Lex.-8°. Viertelj. b 2. —

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Verlagswechsel.

Aus dem Kommissionsverlag der Firma Mayer & Müller in Berlin ist in meinen Verlag übergegangen*):

Unser Nibelungenlied

in metrischer Übersetzung

von

Dr. H. Kamp.

Vier Ausgaben:

Familienausgabe, Erklärungsausgabe, Haus- und Schulausgabe, Ausgabe für Mädchenschulen.

Leipzig, 10. Oktober 1917.

R. Voigtländers Verlag.

*) Bestätigt: Mayer & Müller.

Im Einverständnis mit der Firma V. Fernau, Leipzig, übernahmen wir die Kommission für Herrn

Walther Krämer, Buch- und Musikalienhandlung, Schleich.

Leipzig, den 9. Oktober 1917.

Grosso- und Kommissionshändler deutscher Buch- und Zeitschriftenhändler e. G. m. b. H.

Die Verteuerung des Packmaterials usw. gestattet uns Verfaß nur noch über Leipzig.

Leipzig. Krüger & Co. Verlags-Konto.

Zeitschriften

erste und Schlußnummern eines jeden Jahrgangs bzw. Bandes erbittet die

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler

Bibliographische Abtlg.

Rücksendung erfolgt auf Wunsch umgehend.

Verkaufsanträge.

Buchhandlung mit Nebenbranchen in Mittelstadt Thüringens

soll verkauft werden. Reingewinn ca. 5000 M. Anzahlung ca. 10000 M. Anfragen unter N. B. 65. Leipzig. f. Volckmar.

Existenz,

auch für Kriegsinvalide!

Krank- und altershalber sofort gutgehende techn. Buch-, Papier- u. Schreibwarenhdlg. nebst Zia-Verl.-Zweig zu verkaufen, inkl. freier Laden- u. anschließ. Wohnungsmiete. (5 Zimmer n. Zub. u. Garten.) Gegenüber techn. höh. Schule. in mittl. Residenzstadt, Nähe Leipzig.

Erford. 15000 M. Event. Hausvorkaufrecht.

Angebote unter #1661 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Fertige Bücher.

Zur gef. Beachtung!

Durch die andauernd steigenden Preise für Herstellung usw. sehen wir uns gezwungen, auf alle unsere Verlagswerke, soweit deren Preise nicht bereits erhöht wurden, einen

Teuerungszuschlag von 20%

auf den Barpreis in Anrechnung zu bringen.

Wir werden diesen Zuschlag auf den betreffenden Barfacturen besonders berechnen und bitten die die Herren Kollegen, diese 20% auf d. Ladenpreis aufzuschlagen zu wollen. Der Zuschlag gilt lediglich als Kriegsteuerzuschlag; der festgesetzte Ladenpreis bleibt bestehen.

Leipzig, 10. Oktober 1917.

Schulze & Co.